

Statistische Berichte.

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen Juli 2005

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. C 61 3 2005 07, (Kennziffer C II – m 7/05)

Methodischer Hinweis

Die Ermittlung der Baumerträge erfolgt durch Schätzungen der amtlichen Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r). Gegenstand der Ermittlung war jeweils die Obstmenge, die bis zum Zeitpunkt der endgültigen Schätzung abgeerntet war bzw. sich noch auf den Bäumen befand, gleichgültig, ob die Bäume restlos abgeerntet wurden und die Ernte voll verwandt werden konnte oder nicht.

Seit 2002 sind nur noch Obstanlagen bzw. Obstflächen in die amtliche Berichterstattung einbezogen, auf denen Baumobst in Hauptnutzung angebaut wird (Marktobstanbau). In der Regel wird die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf kommen.

Ab 2005 (Äpfel ab 2004) sind nach Umstellung des Fragenkataloges der Ernteberichterstattung für Obst (außer Beerenobst) die Erträge als Flächenertrag in dt/ha anzugeben.

Witterungsverlauf

Im gesamten Berichtszeitraum (11. 6. - 10. 7.) wurde mit einer westlichen bis nordwestlichen Strömung kühle Meeresluft herangeführt. Dabei kam es bei rasch wechselnder Bewölkung zu häufigen Schauern und vereinzelt Gewittern, die gebietsweise kräftig ausfielen. Gegen Ende der ersten Julidekade setzte sich mit zunehmendem Hochdruckeinfluss eine wärmere und freundlichere Witterung durch.

Die Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) beurteilten die Niederschlagsmenge in 67 % der Meldungen als ausreichend, in 30 % als zu gering und in 3 % als zu hoch. Der Temperaturverlauf wurde in 65 % der Meldungen als normal, in 23 % als zu warm und in 12 % als zu kalt eingestuft.

Erntevorschätzung

Den vorläufigen Ertragsschätzungen zufolge liegt der Flächenertrag bei Äpfeln zurzeit bei 307,0 dt/ha, bei Birnen werden 281,7 dt/ha erwartet und bei Pflaumen/Zwetschen 118,1 dt/ha.

Endgültige Ernteschätzung

Bei Süßkirschen ergaben die endgültigen Ernteschätzungen einen Flächenertrag von 119,7 dt/ha, für Sauerkirschen wurde ein Ertrag von 97,4 dt/ha geschätzt.

Bei Johannisbeeren und Stachelbeeren entsprach der endgültig geschätzte Strauchertrag mit 3,4 kg bzw. 3,2 kg in etwa dem des Vorjahres.

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge traten nur vereinzelt auf.

**Niederschläge und Temperaturverlauf vom 11. 6. – 10. 7. 2005
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Beurteilung	Von je 100 Berichterstattern meldeten ... Berichterstatter für					
	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	für den Zeitraum vom 11. 6. – 10. 7.					
2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	2005	dagegen 2004	

Niederschläge

Zu gering	30	15	30	21	30	9
Ausreichend	67	70	64	65	70	75
Zu hoch	3	15	6	14	–	16

Temperaturverlauf

Zu warm	23	–	36	–	12	–
Normal	65	41	52	46	77	36
Zu kalt	12	59	12	54	11	64

**Obstarten mit endgültiger Ernteschätzung im Juli 2005 nach Anbaufläche und Gesamterträgen
sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Obstart	Nordrhein-Westfalen			Regierungsbezirke					
				Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	Anbau- fläche	Gesamtertrag		Anbau- fläche	Gesamtertrag		Anbau- fläche	Gesamtertrag	
		2005	dagegen 2004		2005	dagegen 2004		2005	dagegen 2004
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
Süßkirschen	25	3 035	11 173	15	1 841	10 001	11	1 194	1 172
Sauerkirschen	142	13 798	18 384	84	8 629	13 165	58	5 170	5 220

**Erntevorschätzung und endgültige Ernteschätzung im Juli 2005
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Obstart	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	Juli 2005	dagegen endgültige Ernteschätzung 2004	Juli 2005	dagegen endgültige Ernteschätzung 2004	Juli 2005	dagegen endgültige Ernteschätzung 2004
	Ertrag in dt/ha	Ertrag in kg/Baum	Ertrag in dt/ha	Ertrag in kg/Baum	Ertrag in dt/ha	Ertrag in kg/Baum

Erntevorschätzung

Äpfel (Ertrag in dt/ha) ¹⁾	307,0	307,2	317,7	316,9	216,8	226,1
Birnen ²⁾	281,7	22,1	293,1	22,2	173,7	19,5
Pflaumen, Zwetschen ²⁾	118,1	29,4	138,6	32,4	101,6	26,3

endgültige Ernteschätzung

Süßkirschen ²⁾	119,7	26,5	125,7	27,6	111,5	19,9
Sauerkirschen ²⁾	97,4	18,7	102,8	21,4	89,4	14,2
Johannisbeeren (Ertrag in kg je Strauch)						
rote und weiße	3,5	3,4	3,0	3,4	4,3	3,4
schwarze	2,8	2,8	2,6	2,7	3,1	2,8
Zusammen	3,4	3,3	2,9	3,3	4,1	3,3
Stachelbeeren (Ertrag in kg je Strauch)	3,2	3,6	3,1	3,3	3,5	4,0

1) ab 2004 wird der Ertrag bei Äpfeln in dt/ha angegeben – 2) ab 2005 wird der Ertrag in dt/ha angegeben

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- .
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- ha = Hektar
- dt = Dezitonne (100 kg)

Dieser Bericht erscheint für die Monate Mai bis August und Oktober. Die vorliegende Ausgabe enthält für die Obsternte mit endgültiger Ernteschätzung zusätzlich Ergebnisse über die Gesamterträge 2005.

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2005

Preis der gedruckten Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 6,50 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2005
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.